



Stadt Kamen

Niederschrift

WA

**Niederschrift
über die Sitzung des Wahlausschusses
der Stadt Kamen
zur Prüfung und Entscheidung über die Zulassung
der eingereichten Wahlvorschläge**

Kamen, 04.08.2020

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17.25 Uhr

- I. Zur Prüfung und Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl der Vertretung der Stadt Kamen sowie der direkt in den Integrationsrat zu wählenden Mitglieder am 13. September 2020 trat heute, am 04.08.2020 nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

1. Elke Kappen als Vorsitzende
2. Daniel Heidler als Beisitzer
3. Gökçen Kuru als Beisitzer
4. Ulrike Skodd als Beisitzerin
5. Carina Feige als Beisitzerin
6. Petra Hartig als Beisitzerin
7. Ralf Eisenhardt als Beisitzer
8. Wilhelm Kemna als Beisitzer
9. Klaus Dieter Grosch als Beisitzer
10. Anke Dörlemann als Beisitzerin

Ferner waren zugezogen:

1. Ingelore Peppmeier als Schriftführerin
2. Sabrina Lohsträter als Hilfskraft
3. Julia Freundl als Hilfskraft

Die Vorsitzende eröffnete um 17.00 Uhr die Sitzung damit, dass sie die Beisitzer/innen und die Schriftführerin zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekanntgewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegenden Angelegenheiten, verpflichtete. Sie stellte fest, dass Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzung nach § 6 Abs. 2 Satz 1 der Kommunalwahlordnung öffentlich bekanntgemacht und die Vertrauenspersonen aller eingereichten Wahlvorschläge schriftlich geladen worden sind.

II. Die Vorsitzende legte dem Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge vor:

a. **Wahlvorschläge für die Wahl in den Wahlbezirken**

Die Wahlvorschläge wurden den Beisitzern des Wahlausschusses in der Sitzung übergeben (Anlage).

b. **Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten**

Die Wahlvorschläge wurden den Beisitzern des Wahlausschusses in der Sitzung übergeben (Anlage).

c. **Wahlvorschläge für die Wahl des Integrationsrates**

Die Wahlvorschläge wurden den Beisitzern des Wahlausschusses in der Sitzung übergeben (Anlage).

Sie berichtete über das Ergebnis der Vorprüfung.

III. An Hand der auf den Wahlvorschlägen befindlichen Eingangsvermerke wurde festgestellt, dass kein Wahlvorschlag verspätet eingegangen ist.

IV. Der Wahlausschuss prüfte nunmehr im Einzelnen die rechtzeitig eingegangenen Wahlvorschläge. Die Prüfung erstreckte sich im Besonderen auf folgende Punkte:

a. Bezeichnung der Partei oder Wählergruppe und ggf. Kurzbezeichnung, im Falle eines Einzelbewerbers Name und ggf. Kennwort,

b. bei Parteien und Wählergruppe

aa) Nachweise über demokratisch gewählten Vorstand, schriftliche Satzung und Programm, falls die Partei oder Wählergruppe in der im Zeitpunkt der Wahlausschreibung laufenden Wahlperiode nicht ununterbrochen in der zu wählenden Vertretung, in der Vertretung des zuständigen Kreises, im Landtag oder aufgrund eines Wahlvorschlags aus dem Land im Bundestag vertreten ist, und – nur bei Parteien – auch die Unterlagen gemäß § 6 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2, Abs. 4 des Parteiengesetzes bis zum Tage der Wahlausschreibung dem Bundeswahlleiter nicht eingereicht hat.

bb) Aufstellung der Bewerber anhand der Ausfertigung der Niederschrift über die Versammlung nach § 17, § 46a Abs. 1, § 46b, § 46f des Kommunalwahlgesetzes,

c) Unterzeichnung des Wahlvorschlags, Bescheinigung des Wahlrechts und Zahl der gültigen Unterschriften,

d) Person des Bewerbers, Zustimmungserklärung und Bescheinigung der Wählbarkeit.

- V. Bei der Prüfung ergaben sich keine Mängel.
- VI. Der Wahlausschuss beschloss sodann, die vorgelegten Wahlvorschläge zuzulassen.
- VII. Der Wahlausschuss beschloss einstimmig.
Die Sitzung war öffentlich.
- VIII. Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von der Vorsitzenden, den Beisitzern/ Beisitzerinnen und der Schriftführerin genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Die Vorsitzende

gez.
Kappen

Die Schriftführerin

gez.
Peppmeier

Die Beisitzer/innen:

gez. Heidler

gez. Grosch

gez. Kuru

gez. Kemna

gez. Skodd

gez. Eisenhardt

gez. Feige

gez. Hartig

gez. Dörlemann